

Protokoll der Sitzung des Förderausschusses vom 11.04.2012

<p>Anwesende: Enrico, Felix, Hans, Ulrich, Matthias</p> <p>Protokoll: Enrico</p> <p>Beginn: 13:11</p> <p>Ende: 16:04</p>	
Tagesordnungspunkte/ Themen	Verantwortlich
<p>Beschlussfähigkeit festgestellt.</p> <p><u>Council on International Internship Placements e.V.</u></p> <p>Claudia Müller</p> <p>Praktika für Studierende ins Ausland. 7 Aktive Mitglieder. Alles Studierende. Keine Mitgliedsbeiträge. Kein teil eines größeren Vereins. Wirtschaftswissenschaften und Verkehrswissenschaften, auch Naturwissenschaften</p> <p>Praktika kosten Kaution 250 Euro. 150 Euro bekommt die Person bei erfolgreichem Praktikum zurück.</p> <p>Durch die Anerkennung will man den Ausleihservice benutzen und seriöser für Studierende wirken. Sie waren bereits letztes Jahr anerkannt.</p> <p>Abstimmung 4-1-0 Angenommen</p> <p><u>Studentische HSG SachsenBundesverein Logistik e.V</u></p> <p>Julia Micklich</p> <p>Spezialisierung Logistik. Studierende sollen in die praxis geführt werden. Einladen von Logistikern und Fahrten in Firmen. Konferenzen, wo Studierende ihre Abschlussarbeiten vorstellen können. Praktikas haben sich auch schon ergeben.</p> <p>20 aktive Mitglieder. Alles Studierende. 25 Euro Mitgliedsbeitrag pro Jahr an den Dachverband (BVL)</p> <p>Die Veranstaltungen sind kostenlos und jeder kann hingehen. Man muss nicht Mitglied im Verband sein, um dort mitzumachen.</p>	

Waren bereits letztes Jahr anerkannt. Möchten wieder auf das zurückgreifen, was sie letztes Jahr bereits genutzt haben.

Abstimmung
ohne Gegenrede Angenommen

ESN-TU-Dresden e.V.

Denny Schöppe

Für internationale Studierende Kulturveranstaltungen durchführen.
Fahrten in Städte. Verknüpfung von internationalen Studierenden und deutschen.

Teil des Erasmus-Fusion-Network.

30 aktive Mitglieder. Fast alles Studierende.

Kein Mitgliedsbeitrag. Eingetragen als gemeinnützig.

Auf veranstaltungen werden Eintrittsgelder erhoben.

Abstimmung
4-0-1 Angenommen

LinkPartnerProgramm

Nora Herrmann

Internationale und deutsche Studierende vermitteln mithilfe eines Computerprogramms. Durch ähnliche Interessen werden die Leute vernetzt, nicht nur für Sprach-Tandems. Es gibt eine Datenschutzerklärung, an die sich die Gruppe hält. Prinzipiell werden alle Daten nach einem Semester gelöscht.

Veranstaltungen zusammen mit Erasmus oder auch Kino, Radtouren, Wandern, Spieleabende.

Kein eingetragener Verein. Keine Mitgliedsbeiträge. Keine Kosten für die Nutzung des Programms. Für manche Veranstaltungen werden Kosten erhoben, um die Kosten zu decken.

Fast alles Studierende.

Abstimmung
ohne Gegenrede Angenommen

Attac Hochschulgruppe

Stefan May

politische Hochschulgruppe
6 aktive Mitglieder und 20 Leute, die unregelmäßig auf den Treffen erscheinen. Wöchentliche Treffen.
Vorlesungsreihe geplant (Krise in Europa)
Mobilisierung zu den Protesten in Frankfurt
Sind in der Vernetzung politischer Hochschulgruppen dabei.
Keine Mitgliedsbeiträge. Man muss nicht bei Attac sein, um Mitglied der HSG zu sein.

Abstimmung
3-0-2 Angenommen

Studentische Wasserwacht Dresden

Bjorn Händler

Eine Gliederung des Roten Kreuz. Mit eigenen Finanzmitteln ausgestattet.
25 Euro im Semester. Jede Woche Training im Schwimmbad
60 Mitglieder. Großteil sind Studierende. Ausbildung intern für die Mitglieder zu Rettungsschwimmern und sonstigen Berufen auf dem Wasser. Medizinische Absicherung bei Veranstaltungen. Durchführung von Erste-Hilfe-Kursen. Sind auch generell bereit bei Veranstaltungen der Studierendenschaft sowas zu leisten (inklusive Geräte)
Als Hochschulgruppe wollen wie Räume anmieten können, um Theorie-Ausbildung machen zu können.

Abstimmung
ohne Gegenrede Angenommen

Finanzantrag
Studentische HSG SachsenBundesverein Logistik e.V

Julia Micklich

Programm zur Humanitären Logistik 19.04. (Podiumsdiskussion).
Werbung wird bereits gemacht. Veranstaltung ist für alle offen.

Antrag 122 Euro Honorar Referent

Gesamtausgaben 612 Euro, Gesamteinnahmen 612 Euro

Abstimmung
4-0-1 Angenommen

Juso-HSG

Benjamin Bark

politische Hochschulgruppe

10 aktive Personen

Sozialdemokratischer Studierendenverband. Politische Willensbildung der Studierendenschaft mitwirken. Zusammenarbeit mit dem Referat

politische Bildung.

Projektgruppe des Juso-Landesverbandes.

Kein Mitgliedsbeiträge. Alle Veranstaltungen sind offen.

Man muss nicht in der SPD sein, um Mitglied der HSG zu sein.

Abstimmung

ohne Gegenrede Angenommen

PAUL Consultants e.V.

Franz Poike

60 aktive Personen. Alles Studierende

Schulungen für Studierende im wirtschaftswissenschaftlichen Bereich

Projektmanagement Anerkannt für AQUA-Projekte

Schulungen sind für alle offen.

Als anerkannte Hochschulgruppe will man größere Räume für Vereins-Sitzungen und Material wie Beamer bekommen.

Die Mitgliederversammlung wird vom Verein bezahlt bzw. von den Mitgliedern, wird aber individuelle je nach finanzieller Lage entschieden.

Abstimmung

4-1-0 Angenommen

IAESTE

Uwe Martin

Organisieren weltweit Praktika, betreuen Praktikantinnen aus dem Ausland in Dresden, bieten Seminare an. Vermittlung ist kostenlos, aber 50€ Kautions, die es aber für Bericht und Vortrag zurück gibt.

Ca 12 Mitglieder, alle TU, bis auf 1 alles Studis, kein Beitrag

Dieses Jahr 40 nach Dresden, 30 aus Dresden ins Ausland vermittelt.

Lose Verbindung, kein eingetragener Verein, allerdings finanzielle

Unterstützung vom DAAD

Keine personelle Unterstützung von der TU Dresden, aber bei der htw beispielsweise gibt es eine Stelle dafür.

Vermitteln primär Ingenieur- und Naturwiss. Praktika, aber auch im Bereich Sprachen und Ökonomie.

Abstimmung

ohne Gegenrede Angenommen

Verkehrte Welt e.V.

Simon Preis

Internationale Kontakte im Verkehrswesen. Treffen europäischer Verkehrsstudierende. Studierendenaustausch nach Omsk und Namara. Exkursionen für deutsche Studierende innerhalb Deutschlands.

10 aktive Mitglieder. Alles Studierende.

Mitgliedsbeitrag 12 Euro pro Jahr für die aktiven Mitglieder und 25 für passive (Nicht-Studierende)

Gemeinnütziger Verein.

Abstimmung

ohne Gegenrede Angenommen

Studentische Arbeitsvermittlung STAV. e.V

Jörg Werner

Vermittlung von Nebenjobs. Kostenlos. Die Firmen müssen eine Vermittlungsgebühr bezahlen. Dadurch finanziert sich die Gruppe.

Als anerkannte Hochschulgruppe will man Räume beantragen.

War bereits im letzten Jahr anerkannt.

Abstimmung

ohne Gegenrede Angenommen

Finanzanträge

AG-Schlau

Thomas Beier

AG-Schlau **beantragt 122,50 Euro für Teilnahme und Fahrtkosten** für das Bundestreffen der schwulen Hochschulreferate und Gruppen in Göttingen. Göttingen liegt insgesamt zentral. Dort findet ein inhaltlicher Austausch statt, was läuft gut und was nicht. Es findet eine Weiterbildung in Öffentlichkeit und Teamarbeit statt, um die Arbeit in den AGs und Referate zu erleichtern.

Teilnahmegebühr 39 Euro. Wird vom Bundesministerium von Bildung und Forschung gefördert. Donnerstag bis Sonntag, 80 Teilnehmer insgesamt. 1 Person von AG-Schlau aus TU-Dresden.

Aktiv in der AG-Schlau sind 4 Personen.

Gesamtausgaben 122,50 Euro, Gesamteinnahmen 122,50 Euro

Abstimmung

ohne Gegenrede Angenommen

Planet-S (Samba-Gruppe)

Jonathan Jarmo Bach

Workshop in Kiev für Leute, die ebenfalls solche Gruppen gründen möchten.

Kein Workshopbeitrag. 5 Leute haben bisher zugesagt hinzufahren.

Die Gruppe Planet S besteht aus einem Großteil Studierende.

Überwiegend Studierende der TU.

Finanzaufstellung ist unvollständig

Matthias stellt Antrag auf Vertagung auf Montag den 16.04.

ohne Gegenrede angenommen

FSR-Spralikuwi

Hannah Aehle

Beantragt 397,50 Euro für FSR-Fahrt (Unterkunft) im April bei Bautzen vom 20.-23. April. Ziel ist die Planung der ESE und wie neue Mitglieder gewonnen werden können. 15 Personen (5 FSR-Mitglieder und 10 ehemalige Mitglieder). Jugendherberge mit Vollpension.

Selbstversorgung nicht möglich, weil keine Küche zur Verfügung gestellt wird.

Gesamtausgaben 945 Euro, Gesamteinnahmen 945 Euro

Verpflegungskosten betragen ungefähr 300 Euro. 150 Euro

Eigenbeteiligung.

Änderungsantrag von Felix
225 Euro bei 15 Euro pro Teilnehmer Selbstbeteiligung

ohne Gegenrede angenommen

Abstimmung
so geänderter Antrag
4-1-0 angenommen

AG-Schlau
Uwe Martin

Themenabend Blutspende für Homosexuelle am 20.6.
Beantragt 270 Euro für Fahrtkosten (Münster-Dresden) Honorar und Referent
Gesamtausgaben 270 Euro, Gesamteinnahmen 270 Euro

Abstimmung
ohne Gegenrede angenommen

AG-BufaTage Geschichte 2012
Hans Richard Heimann

Bundesfachschaftstage Geschichte (Bufata Geschichte)
Beantragt 500 Euro für Unterbringung vom 17.05. - 20.05. 2012
45 Personen aus 14 Städten bundesweit werden anreisen. Wird zusammen mit dem FSR Geschichte in Leipzig organisiert.
Unterbringung findet in diversen herbergen statt. Turnhallen konnten nicht bereitgestellt werden, weil die Turnhallen-Verwaltung abgelehnt hat. Sonstige Gebäude an der Uni besitzen zu den Terminen keine sanitäre Einrichtungen. Sanitäre Einrichtungen von Privatpersonen (in WGs z.B.) sind zu weit entfernt.
Selbstbeteiligung der Teilnehmer 20 Euro
Gesamtausgaben 4570 Euro, Gesamteinnahmen 4570 Euro

Antrag von Felix auf sofortige Abstimmung
3-2-0 abgelehnt

Änderungsantrag von Hans
Ändere Antragssumme an das SMWK auf 300 Euro.
Begründung: Damit nicht der Eindruck erweckt würde, der Stura gebe mehr als das SMWK.

1-4-0 abgelehnt

Abstimmung ohne Gegenrede angenommen	
---	--